

SV Elz erhält Spende in Höhe von 5.000 € für Vereinsheim und Jugendarbeit



Jörg und Kira Jung, Firmeninhaber der JUTEC GmbH sowie der bekannten Golfsportmarke JuCad, dem Hersteller hochwertiger Golfcaddys und Golfbags, überreichten den Verantwortlichen des SV Elz eine Spende in Höhe von 5.000 Euro. Die Spendensumme von JuCad wird vom SV Elz für die Fertigstellung des neuen Vereinsheimes und für die Jugendabteilung (Anschaffung von Trainings- und Arbeitsmaterial) verwendet. Die beiden Söhne von Jörg und Kira Jung jagen beim SV Elz selbst dem runden Leder nach. Mit ihrer Spende wollen die Verantwortlichen von JuCad die Jugendarbeit des Vereins sowie die Fertigstellung des Vereinsheims unterstützen. Gerade engagierte und gute Jugendarbeit ist das Wichtigste für ein gutes und zukunftsorientiertes Vereinsleben. Neben der Geldspende wurde die E-Jugend von JuCad zusätzlich mit neuen Trikots ausgestattet. Der 1. Vorsitzende Werner Weiße und Jugendleiter Jörgen Müller bedankten sich herzlich bei Jörg und Kira Jung für die großzügige Spende.

Lohnsteuerberatungsverbund e.V. in Elz-Malmeneich

Rentenerhöhung ab dem 01.07.2016

Ca. 160.000 Rentner werden erstmals steuerpflichtig

Der Leiter der örtlichen Beratungsstelle im Lohnsteuerberatungsverbund e.V. in Elz-Malmeneich, Herr Wolfgang Lindenmeyer, weist auf aktuellem Anlass darauf hin, dass Renten fast ausnahmslos steuerpflichtig sind. Für Rentner, die 2015 erstmals eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten haben, beträgt der Besteuerungsanteil 70% und steigt für Neurentner ab 2016 auf 72%. Bei einem Alleinstehenden führt dies 2016 bereits ab einer monatlichen Rente von ca. 1.230 Euro zur Verpflichtung, eine Steuererklärung abzugeben. Sollten Sie zusätzlich weitere Einnahmen aus privaten Renten, Betriebsrenten, Vermietung oder aus einem Nebenjob haben, sind Sie immer zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet. Warten Sie nicht bis das Finanzamt Sie auffordert. Lassen Sie sich beraten, ob in Ihrem Fall eine Verpflichtung zur Abgabe einer Steuererklärung besteht. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.steuerverbund.de.

Schul- und Förderverein der Erlenbachschule

Es wird wieder gebaut! 40.000 Euro konnten akquiriert werden, womit die zweite der drei geplanten Spielflächen gebaut werden kann.

An der Erlenbachschule in Elz wird seit letztem Jahr engagierten Plänen gefolgt. Aus einer gepflasterten Schulhoflandschaft soll eine Natur- und Erlebnislandschaft werden. Geplant und umgesetzt wird das Projekt vom Schul- und Förderverein der Erlenbachschule, in der ehrenamtlichen Verantwortung von Sonja Peichl. Das neue Außengelände soll den zunehmenden Druck auf die Kinder mildern und auch einer ansteigenden Schulzeit im Rahmen einer Ganztagschule neue Angebote bieten. Nach kürzester Zeit wurde das Finanzierungsvolumen von knapp 21.000 Euro für die erste Spielfläche im letzten Jahr generiert. Dementsprechend schnell konnte nach den Herbstferien 2015 im hinteren Teil der Schule die geplante Seil- und Motoriklandschaft gebaut werden. Die 517 Schüler der Schule sind mehr als erfreut über das neue Spieleparadies und nutzen dieses ausgiebig. Schulleitung, Lehrer wie auch die Mittagsbetreuung sind begeistert. Insbesondere weil man Finanzmittel für die zweite Landschaft - den mittleren, zentralen Schulhof - über den Schulverein generieren konnte. 40.000 Euro waren für die zweite Landschaft von Nöten. Den größten Teil dieser Summe konnte Peichl durch Stiftungen für das Projekt gewinnen (knapp 30.000 Euro). Weiterhin kamen Mittel aus der großen Spendenaktion des Schulvereins vom letzten Jahr (spring board challenge) sowie Spendenmittel aus dem Weihnachtskonzert und Grundschulfest über die Schule zum Einsatz. 1000 Euro hatten weiterhin der Bürgerfonds, wie auch die Elz SPD über den Weihnachtskalenderverkaufslös beigesteuert.

Es geht nun also weiter! Nach den Sommerferien wird der zentrale Schulhof zur Baustelle und es wird wieder tatkräftig gebaut. 10 Arbeitstage sind eingeplant, an denen die Eltern der Schulkinder gemeinsam mit den in Elz lebenden Flüchtlingen Hand in Hand den Aufbau vornehmen. Nur durch eine rege Teilnahme kann ein solches Projekt gesichert werden und in die Umsetzung gehen. Die Teilnehmer des letzten Bauabschnitts waren begeistert und haben viel über unsere Elzler Flüchtlinge lernen können. Die Menschen zeigten auf den aufgestellten Landkarten ihre Fluchtrouten, brachten heimische Gerichte mit und viele direkte Hilfeleistungen konnten durch ein niederschwelliges Aufeinandertreffen auf dem Schulhof geleistet werden. So endete die Küche von Ann-Kathrin Schmitt zum Beispiel in der neuen Bleibe der Familie Mohammed in der Limburger Straße. Fahrräder, Kleidung und sogar Praktikumsplätze wurden auf dem Schulhof vermittelt und vergeben. Elz wie es lebt und lebt. Eine wundervolle Erfahrung. Alle Informationen zum Projekt erhalten Sie auf der Webseite des Projektes. Dort wurde auch die Helferliste veröffentlicht, in der man sich rege eintragen sollte. Die öffentlich, ohne Zugang, zugängliche Facebook-Seite des Projektes liefert ebenfalls viele Informationen, Bilder und sogar eine vom Bistum erstellte Multimedia-Reportage zum Projekt. Schauen Sie einfach mal vorbei. Die Unterstützung von ehrenamtlichen Projekten ist es immer wert. www.spendenaktion-elz.de; www.facebook.com/spendenaktionelz



Trauerseminar

„Gib deiner Trauer einen Namen“

Unter diesem Titel steht ein Seminar für Trauerarbeit, das sich allen Interessierten anbietet, die vor einiger Zeit oder auch schon vor Jahren Abschied nehmen mussten von einem ihnen nahe stehenden Menschen. Unter dem Druck der täglichen Lasten und Pflichten fehlen häufig die Zeit und der Raum für bewusstes Abschiednehmen, Loslassen und Neuorientieren. Oft ist der Tod oder der Verlust eines Angehörigen auch so schmerzhaft, dass man mit ihm auch die Trauer verdrängen möchte. Trauer ist aber eine hilfreiche Kraft. Sie will angeschaut und gelebt werden. Sie kann helfen, die schwere Erfahrung der Trennung ins eigene Leben heilsam zu integrieren. So sind Menschen eingeladen, sich in einem geschützten Raum - einzeln und gemeinsam mit einer kleinen Trauergruppe - auf ihre Trauer einzulassen. Im Gespräch, aber auch mit kreativ gestalteten Möglichkeiten, kann so der Trauer ein je eigener Ausdruck verliehen werden. Trauernde können auf diesem Weg den bewussten Umgang mit ihrer Trauer als hilfreich und heilsam erfahren. Der gemeinsame Trauerweg der Gruppe erstreckt sich über sechs Einheiten, die ab Dienstag, dem 9. August 2016, jeweils dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr im St. Josefshaus Elz, Gräbenstraße 22 stattfinden. Trauerbegleiterin ist Maria Jansen, Gemeindereferentin i. R., Tel. 06431 / 51536. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wird **um Voranmeldung gebeten**, telefonisch oder per e-mail unter MarjaJansen46@web.de. Pro Abend wird ein Unkostenbeitrag von 2 Euro erhoben. **Themen** 1. Abend: Annäherung an mich selbst; 2. Abend: Mein Leben mit dir; 3. Abend: Was ich dir noch sagen wollte; 4. Abend: Wo stehe ich mit meiner Trauer?; 5. Abend: Wo bist du?; 6. Abend: Wie geht es weiter? Oder „Dem Wunder die Hand hinhalten“

Selbsthilfegruppe „Verwaiste Eltern“

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe „Verwaiste Eltern“ findet am Montag, 1. August 2016 um 19:30 Uhr in den Räumlichkeiten der Hospizdienste Limburg e.V., Diezer Straße 38a im 1. OG statt. Ansprechpartnerin ist Frau Agnes Knott.

Allgemeines

Abfallwirtschaftsbetrieb für den Landkreis Limburg-Weilburg

Niederstein – Süd - 65614 Beselich
Tel.-Zentrale:..... 06484/9172-000
Internet: <http://www.awb-lm.de>

Duchmann 
Bauunternehmung **65604 Elz**
Mauerwerkstrockenlegung und Kellersanierung
seit über 35 Jahren
Hinter dem Entenpfehl 19-20 · 65604 Elz · Tel. 06431-95044
Fax: 06431-95046 · Mobil: 0157-32889107
E-Mail: duchmann-bau@t-online.de

U-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck